

19. Jahrgang - 1. Studienjahr

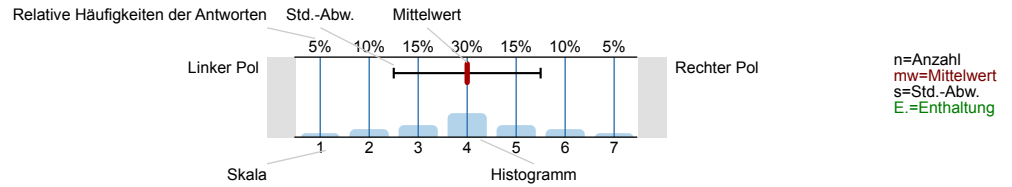
Wolfgang Elser, Christine Haun - Ein Planspiel zur Einführung (WiSe 2018/19)
Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 28



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

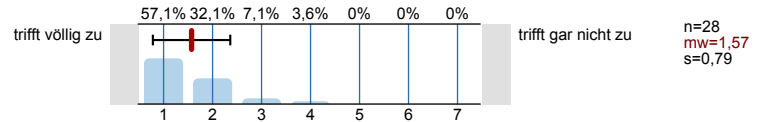
Fragestext



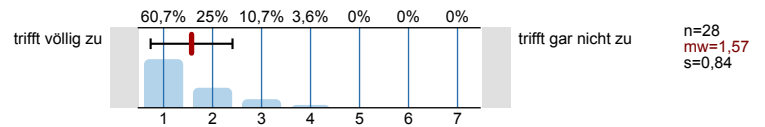
2. Fragen zum Dozenten/zur Dozentin

2.1) Die Bedeutung und der Nutzen der Inhalte wurden vermittelt.	trifft völlig zu	51,9% 44,4% 3,7% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=27 mw=1,52 s=0,58
2.2) Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wurde hergestellt.	trifft völlig zu	78,6% 17,9% 3,6% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=28 mw=1,25 s=0,52
2.3) Die Inhalte wurden verständlich und anregend vermittelt.	trifft völlig zu	71,4% 14,3% 14,3% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=28 mw=1,43 s=0,74
2.4) Der/Die Dozent/in regte zur kritischen Auseinandersetzung mit den Inhalten an.	trifft völlig zu	50% 35,7% 7,1% 3,6% 0% 0% 3,6%	trifft gar nicht zu	n=28 mw=1,82 s=1,28
2.5) Der/Die Dozent/in wirkte gut vorbereitet.	trifft völlig zu	67,9% 32,1% 0% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=28 mw=1,32 s=0,48
2.6) Der/Die Dozent/in wirkte bei seiner Lehrtätigkeit engagiert.	trifft völlig zu	75% 17,9% 7,1% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=28 mw=1,32 s=0,61
2.7) Der/Die Dozent/in motivierte die Teilnehmer und weckte Interesse für die Inhalte der Veranstaltung.	trifft völlig zu	64,3% 32,1% 3,6% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=28 mw=1,39 s=0,57
2.8) Der/Die Dozent/in war kooperativ und aufgeschlossen.	trifft völlig zu	77,8% 22,2% 0% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=27 mw=1,22 s=0,42
2.9) Der/Die Dozent/in förderte Fragen und aktive Mitarbeit.	trifft völlig zu	63% 25,9% 11,1% 0% 0% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=27 mw=1,48 s=0,7

2.10) Ich fühlte mich bei aktiver Mitarbeit und in Diskussionen ernst genommen.

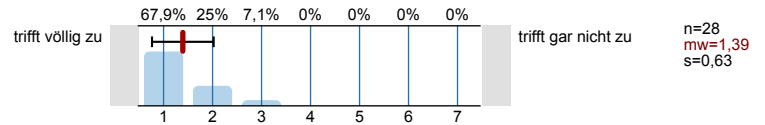


2.11) Diskussionen wurden gut geleitet.

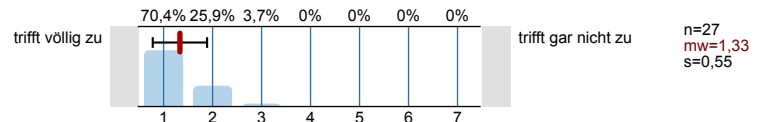


3. Fragen zur Veranstaltung

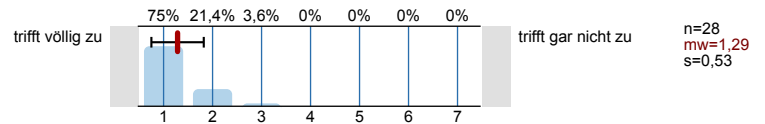
3.1) Ziel und Aufbau der Veranstaltung waren nachvollziehbar.



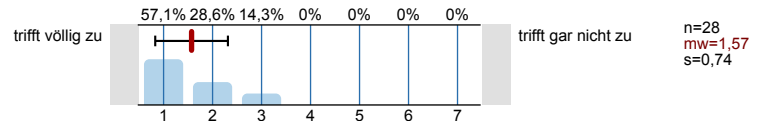
3.2) Die Veranstaltung war gut organisiert.



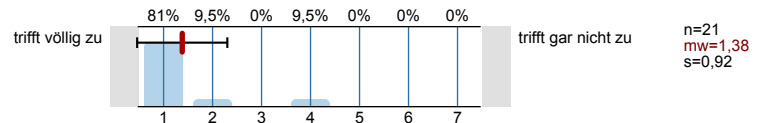
3.3) Die Veranstaltung war interessant.



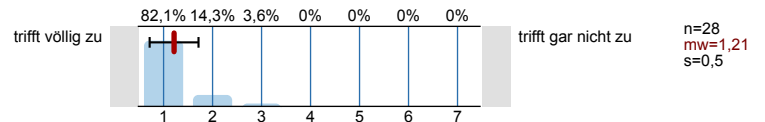
3.4) Die Veranstaltung motivierte dazu, sich weiter mit den Inhalten zu beschäftigen.



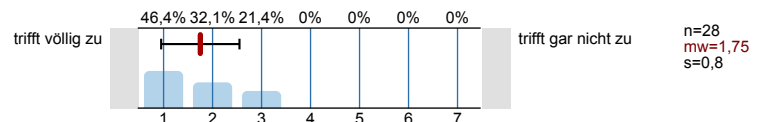
3.5) Es traten keine Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen auf.



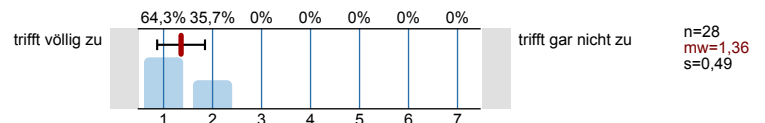
3.6) Der Besuch der Veranstaltung hat sich gelohnt.



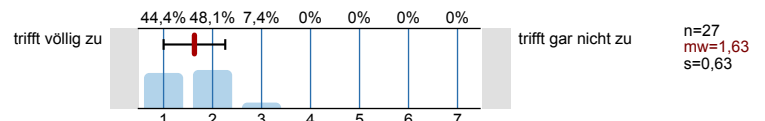
3.7) Mein Wissenstand ist nach der Veranstaltung bemerkenswert höher als vorher.



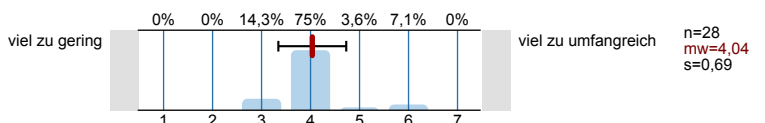
3.8) Ich lernte Sinnvolles und Wichtiges.



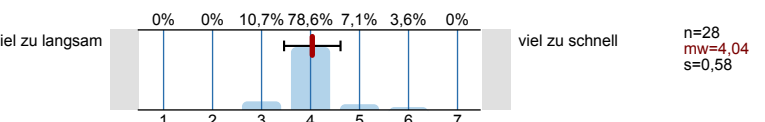
3.9) Die Arbeitsunterlagen sind nützlich.



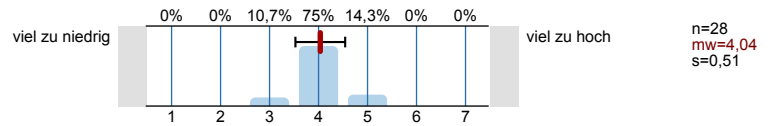
3.10) Die Menge des Lehrstoffs war ...



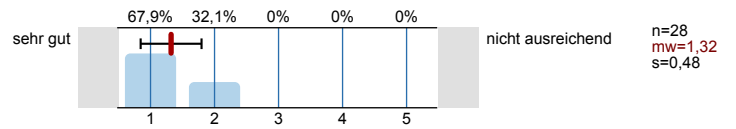
3.11) Das Tempo der Veranstaltung war ...



3.12) Die Anforderungen waren ...



3.13) Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben ...



Profillinie

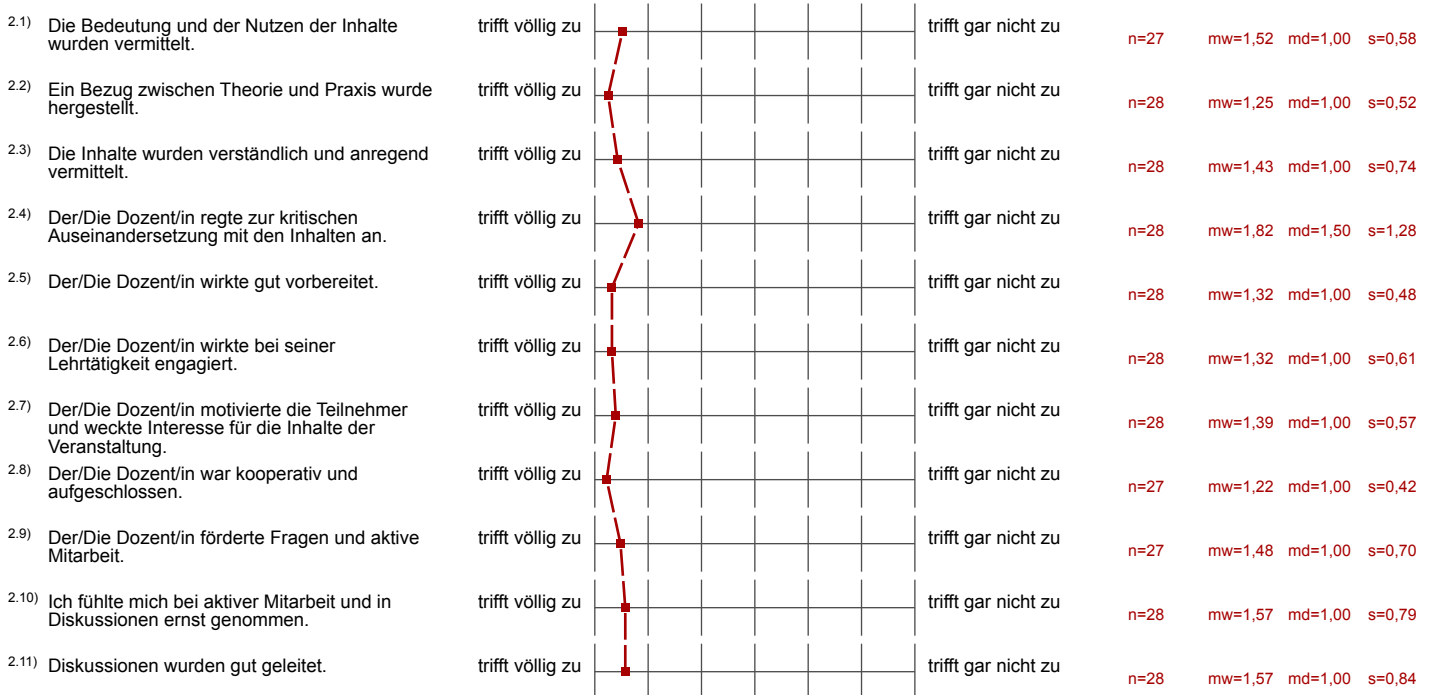
Teilbereich: JGU - EMBA

Name der/des Lehrenden: 19. Jahrgang - 1. Studienjahr

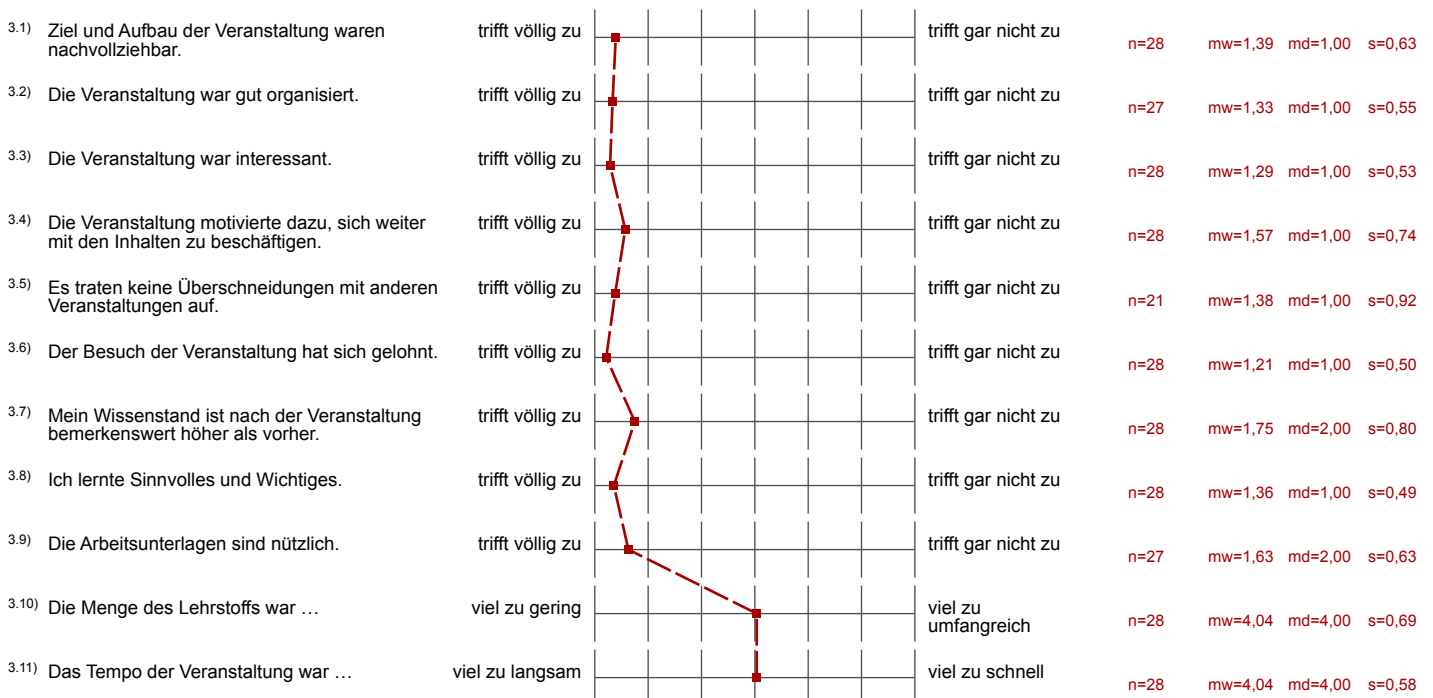
Titel der Lehrveranstaltung: Wolfgang Elser, Christine Haun - Ein Planspiel zur Einführung
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

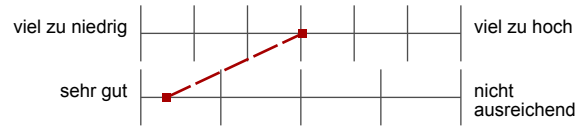
2. Fragen zum Dozenten/zur Dozentin



3. Fragen zur Veranstaltung



3.12) Die Anforderungen waren ...



n=28 mw=4,04 md=4,00 s=0,51

3.13) Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben ...



n=28 mw=1,32 md=1,00 s=0,48

Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Offene Kommentare zur Veranstaltung

1.) Was war besonders gelungen an der Veranstaltung?

Didaktisch exzellent

Sehr toller Einstieg in das Studium. Trokens Thema plötzlich begeistert gemacht. Toll.

- Planspiel
- Verbindung Theorie - Praxis
- Präsentation

Trainerpaar tritt in harmonisch erfrischender, fachlich hochkompetender Art und Weise auf.
Sehr guter fachlich und praxisbezogener Stil der Wissensvermittlung mit effizienten Methoden unter Einbezug aller Teilnehmer (durch Rollenwechsel / Wechsel der Aufgaben)

- BILDHAFTE DARSTELLUNG BETRIEBLICHER ZUSAMMENHÄNGE UND ENTSCHEIDUNGEN
- SEHR GUTE TRAINER VORBEREITUNG / TOLLES TEAM!

Fragen wurden zügig beantwortet
Inhalte wiederholt
Teilnehmer zur Mitarbeit motiviert

Abwechslung zw. Theoretischer Wissensvermittlung und praktischer Durchführung

- Spielerisches Lernen
- ~~Star~~ sympathische Trainer, top weiter so.
- Zeit ging wie im Flug vorbei

Aufbau der Veranstaltung,
Spiel / Theorie in Kombination
Die Art und Weise der Dozenten war sehr

- Kennenlernen der anderen Teilnehmenden
- praktische Veranschaulichung der Inhalte
- Art des Studiengang-Einstiegs

Qualität der Dozenten + Planspiel

Kaffee

Spieldidaktischer Charakter des Planspiels
Wiederholung der Betriebswirtschaftslehre in a "Nutschell"
Lockerheit u. Unterstützung durch Referenten / Gemeinsames Abendessen

- Darstellung
- Zeitmanagement
- Theorie/Praxis

Theorie Praxis

Guter Bezug zu der Praxis

→ Anschaulichkeit & einfacher Verständnis

→ Aufteilung praktische Übung & Theorie

Sehr guter Einstieg, auch für nicht-BWler. Der Stufenweise Aufbau hat das Thema sehr gut begreiflich gemacht.

Schnelle sympathische Dozenten und Mitsudenten; läppchenweise Ablauf und Steigerung in Arbeitsintensität die gut nachvollziehbar war. Daher hohe Lerneffekt.

ungezwungene Atmosphäre

Rollenwechsel

Verbindung des Spiels mit den Lerninhalten / der Theorie

- haptisches Brettspiel gut als Einstieg

beim Spielen lernen

- Planspiel
- Abwechslung zur „Brettspiel“ & Theorieblöcken
- statt Power Point zur Präsentation der Gruppen auf Flip Chart

- Die Befreiung des Dozenten
- "Klopferweise" zur Aufklärung der beruflichen
Wissens

1.2) Was sollte Ihrer Ansicht nach verändert/verbessert werden:

Die Spiellaufzeit könnte eine Runde länger sein, damit man prüfen/sehen kann, ob die angepassten Strategien (Lernkurve) auch aufgehen. "Unsportlichkeit" sollte angesprochen werden.

- 3-4 Tage Planspiel mit weiteren Bereichen (KLR, Marketing, Strategie ...)

Beispiele aus Unternehmen

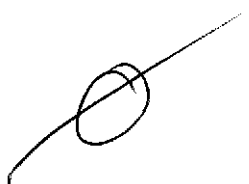
Zur Vertiefung des Themas - 2 Tage zu kurz.
Zusätzliche Möglichkeit der elektronischen Nachbearbeitung als Selbstlernoption wäre ideal.

- GGFS. TEILCOMPUTERUNTERSTÜTZUNG FÜR GUV/BIKALZ ERSTELLUNG FÜR WEITERE ZWEI JAHRE

Evt. Kombination ~~von~~ durch EDV + Materialien von Materialien + EDV-Unterstützung

- Vorstellung wurde den Teilnehmern ausverkauft.
So das jeder jeden kennt.
(Bitte nicht die typische Vorstellung)

- kleinere Gruppen (max. 3P/Grp)
- Fortführung des Planspiels am 3. Tag
- teilweise könnten Inhalte digital unterstützt werden



Kernlerninheit zum Anfang ist gut, aber eher kurz u. auf wenige Teilnehmer begrenzt. In Hinblick auf die 2 Jahre, könnte sich auch ein Aufstellung gut eignen, um spätere Anknüpfungspunkte in den Gesprächen leichter zu finden.

- evtl. neue Aspekte ins "Spiel" reinbringen.
eg. Marketing / Strategie in anderen Bereichen
- mehr Zeit für alle Präsentationen

Bilanz und GuV durch Computer unterstützen.

→ Anzahl der Spielrunden erhöhen

evtl. Unterstützung durch (Excel-)Tool damit Fehler in GuV oder Bilanz besser aufgefangen werden können.

Spiel mehr als 4 Jahreszeiten; bedeutet Computergestützte Jobs um nachzulesen / Hilfen zu erhalten, weil man Entscheidungen treffen muss

- ggf. mehr Platz für die Zettel oder Excel-gestützte Datenerfassung
- Begriffsdefinitionen im Theorie Teil brauchen für Anfänger in Materie braucht mehr Zeit

bisschen mehr Theorie beibringen

• Transparenz zur Benotung der Präsentation.

- Welche Inhalt muss abgebildet werden, was ist fakultativ etc

• etwas größere Tischfläche

- keine Verbesserung notwendig, außer ggf.
Verlängerung der Spielzeit